

EINLADUNG

11. Mittelhessisches Klimaschutzforum

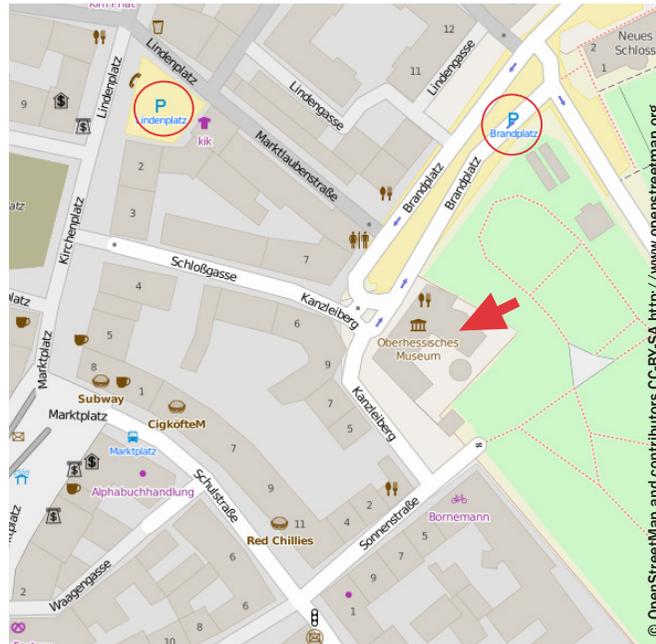
Energiewende in Hessen - Herausforderungen, Ziele und Fortschritt



27. Februar 2015, 09:30 Uhr,
Altes Schloss, Netanya-Saal,
Brandplatz 2, Gießen

ANFAHRT

Altes Schloss Gießen,
Netanya-Saal,
Brandplatz 2,
35390 Gießen



KONTAKT

Regierungspräsidium Gießen
Neuen Bäume 2
Stabsstelle Entwicklung ländlicher Raum,
Förderung erneuerbarer Energien und
Geodatenmanagement
Katja Braun
35390 Gießen

Tel.: 0641 303-2060
Fax: 0641 303-2704
E-Mail: Stab-L@rpgi.hessen.de

www.rp-giessen.de



Anmeldung per Fax an 0641 303-2704
oder per E-Mail an Stab-L@rpgi.hessen.de

Verbindliche Anmeldung
bitte bis 19. Februar 2015

- Ja, ich nehme Ihre Einladung zum 11. Mittelhessischen Klimaschutzforum am 27.02.2015 an.
 Ich komme in Begleitung.
 Leider kann ich an der Veranstaltung nicht teilnehmen.
 Ich werde vertreten von

Name, Vorname _____

Straße _____

Name, Vorname (Begleitperson/en) _____

PLZ, Ort _____

Firma/Institution _____

E-Mail _____

Telefon _____

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

erneuerbare Energien haben sich mittlerweile fest in der Gesellschaft etabliert und zur wichtigsten Stromquelle in Deutschland entwickelt. In den letzten Jahren haben wir in Mittelhessen nicht nur über die Einsparung von Energie gesprochen, sondern auch zahlreiche Maßnahmen effizient umgesetzt. Dadurch konnten wir unser Klima und die Umwelt nachhaltig schonen. Darüber hinaus wurden viele komplexe Verfahren im Bereich der Wind- und Wasserkraft sowie des Immissionsschutzes abgeschlossen und der Teilregionalplan Energie wird in die zweite Offenlage gehen. Damit die Energiewende nicht nur eine ökologische, sondern auch ökonomische Erfolgsgeschichte wird, müssen alle Ebenen gemeinsam an deren Umsetzung arbeiten.

Ich lade Sie daher ein, sich bei unserem 11. Mittelhessischen Klimaschutzforum über den aktuellen Sachstand im Regierungsbezirk Gießen zu informieren.

Im Fokus der Veranstaltung steht ebenfalls:

- Weiterentwicklung der Informations- und Dialogangebote zum Gelingen der Energiewende. Meinungsbild in der Bevölkerung, vor allem seit der Verabschiedung des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) und dessen Neuaufgaben.
- Kosten- und Nutzenanalyse der Energiewende. Entwicklung des Anlagenbestandes sowie Vorstellung von Innovationen, durch die Hessen bereits heute als starker Wirtschaftsstandort profitiert.

Die Energiewende entscheidet sich im ländlichen Raum. Denn die neuen Stromtrassen und die Ausweisung von geeigneten Flächen für die Gewinnung von erneuerbaren Energien liegen weitgehend in den ländlichen Regionen. Unser Angebot, über einen mittelhessischen Fortschrittsbericht zur Energiewende zu konferieren, richtet sich an kommunale Entscheidungsträger, interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Vereine und Verbände.

Über Ihre Teilnahme und angeregte Diskussionen würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident

PROGRAMM

- 09:30 Come together
- 10:00 Begrüßung
Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident
- 10:15 "Energiewende in Hessen: Aktueller Stand, Strategie und Perspektiven"
Dr. Andreas Meissauer
Referatsleiter Energiepolitik, Erneuerbare Energien, Energietechnologien,
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung
- 10:35 "Geschäftsmodell Energiewende"
Prof. Dr. Clemens Hoffmann
Leiter Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik (IWES) Kassel
- 11:00 "Ausgewogenes Informations- und Dialogangebot als Beitrag zum Gelingen der Energiewende"
Dr. Rainer Kaps
Leiter Themenfeld Energie, HA Hessen Agentur GmbH
- 11:20 Diskussion
- 11:30 ♦ Kaffeepause ♦



PROGRAMM

- 11:45 "Akzeptanz der Energiewende in Deutschland und Hessen"
Florens Mayer M. A.
Leiter Büro Berlin, dimap - das Institut für Markt- und Politikforschung GmbH
- 12:05 "Die Energiewende in Mittelhessen"
Dr. Ivo Gerhards
Leiter Dezernat 31 "Regionalplanung",
Regierungspräsidium Gießen
- 12:25 "Akzeptanz von Windenergieanlagen. Eine Frage der Zeit?"
Prof. Dr. Christian Diller
Institut für Geographie, Bereich Raumplanung und Stadtgeographie, Justus-Liebig-Universität Gießen
- 12:45 Abschlussdiskussion und Schlusswort
Reiner Diemel und Katja Braun
Regierungspräsidium Gießen
- 13:10 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung und Einladung zum Imbiss

